



Mehr als 1.000 Feuerwehrleute wurden zwischen Tarascon und Graveson im Departement Bouches-du-Rhône mobilisiert. Grund dafür war Funkenflug beim Bremsen eines Zuges, die das Buschwerk an einem Waldrand in Brand gesetzt haben sollen. Über Avignon ging ein Ascheregen nieder.

Ein Ballet aus Löschhubschraubern und Canadairs ist im Departement Bouches-du-Rhône zu beobachten. Der Brand scheint zwar unter Kontrolle zu sein, aber es gibt immer wieder starkes Wiederaufflammen. 1.402 Hektar sind bereits abgebrannt. Durch den dichten Rauch kommen die Feuerwehrleute nur mühsam voran. Der Kampf der Löschmannschaften wird durch Wind mit Böen von über 60 km/h erschwert. Der Sender France 2 zeigt einen Mann, der verzweifelt versucht, sein Haus mit bescheidenen Mitteln zu retten, doch die Flammen sind ganz nah. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit.

In der Gegend der kleinen Gemeinde Graveson mussten mindestens 300 Häuser evakuiert werden. Die Feuerwehr braucht Wasser, alle Schwimmbäder wurden beschlagnahmt. Die evakuierten Bewohner finden Zuflucht in einem vom Rathaus zur Verfügung gestellten Raum. Vor Einbruch der Dunkelheit treffen endlich Canadair-Löschflugzeuge aus Griechenland zur Unterstützung ein...